

Datum: 19.04.2017  
Telefon: 0 8923382403  
Telefax:

**Direktorium**  
HA/II GB2 IT-Strategie  
und IT-Steuerung/IT-Controlling

| ZwV   | Resp. | EA | T. |           |
|-------|-------|----|----|-----------|
| WL    |       |    |    | Büro WL   |
| STRAT |       |    |    | GFR       |
| GBA   |       |    |    | LMAUK     |
| GBB   |       |    |    | Vergabeb3 |
| GBI   |       |    |    | Finanzen  |
| GBZ   |       |    |    | PO        |

Zustimmung zur Bekanntgabe „it@M Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016“ Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08628

An die Werkleitung ITK it@M.

An die Werkleitung VW it@M.

Sehr geehrte Herren,

STRAC stimmt der o.g. Bekanntgabe vorbehaltlich der Anpassung der Bekanntgabe gemäß dieser Stellungnahme zu.

1. Vortrag des Referenten, Tabelle Seite 3 Umsatzerlöse und Erträge aus erhaltenen Zuwendungen: Sowohl beim PLAN (NTR), als auch beim IST 2016 sind die Volumina der Zuwendungen unter den Umsatzerlösen ausgewiesen. Sofern dies auf die in den Zeilen darüber angeführten Umgliederungen durch das Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BilRuG) veranlasst ist, empfehlen wir, um Nachfragen zu vermeiden, dies explizit im Text zu benennen. Vorschlag: „Da die Vorjahreszahlen jedoch noch nach der alten Systematik (Erträge aus erhaltenen Zuwendungen nicht als Umsatzerlös, sondern eigenständig ausgewiesen) ausgewiesen wurden...“
2. Anhang zum Jahresabschluss, 4. Gesamtaussage zum Geschäftsverlauf, Seite 9: Hier wird auf den Umsatzplan im Rahmen des Nachtrags von TEUR 164.569 verwiesen, welcher mit den 176,5 Mio € in der Tabelle im Vorwort des Referenten nicht übereinstimmt, was zur Verwirrung führen kann. Hier wird empfohlen jeweils beide Werte (Umsatz und Zuwendungen) aufzuführen, damit deutlich wird, dass die Summe die 176,5 Mio € aus dem Vortrag des Referenten ergibt.
3. Lagebericht, Seite 16, 3. Textzeile: „Alle vereinbarten Verfügbarkeiten und Lösungszeiten für die it@M-Services wurden eingehalten“. Diese pauschale Aussage mag für die Verfügbarkeit stimmen, die als „Jahresgesamtverfügbarkeit“ laut Rahmen-SLA berechnet wird. Bei den Lösungszeiten gibt es aus unserer Sicht keine Festlegung der Berechnung als Jahreszahl; professionell wäre eine Monatsberechnung. Gemäß Leistungsbericht waren durchaus mehrere Monate, bei denen in Summe die 90% nicht gehalten werden konnten. Auch im Rahmen von Quartalswerten konnten im 4. Quartal 2016 die 90% nicht erreicht werden. Daher bitten wir darum, diese Aussage richtig zu stellen.
4. Fragenkreis des Wirtschaftsprüfer, Anlage Blatt 19, Fragenkreis 10 "Zum anderen werden monatlich über das sog. Leistungscontrolling/ IT-Card steuerungsrelevante Kennzahlen an den Oberbürgermeister gemeldet.": Hier scheint ein Missverständnis vorzuliegen. Richtig wäre die Aussage, wenn es hieße: ... an den IT-Beauftragten der LHM gemeldet. An den Oberbürgermeister geht der Leistungsbericht vom Konzept her 1/4jährlich und die IT-Card gar nicht. Wir bitten darum dies vom Wirtschaftsprüfer korrigieren zu lassen.

Für Fragen stehen Ihnen [REDACTED] und ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen